

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS



RUNDBRIEF FÜR HANNOVER



Nr. 115

Oktober 2020



Unser Priesterseminar St. Petrus in Wigratzbad

Liebe Gläubige,

ich schreibe diese Zeilen am Fest Mariä Namen. Dieses Fest wurde als Dank für die Befreiung Wiens eingesetzt: Bis Wien war 1683 war das Heer der Osmanen bereits vorgerückt, um ganz Europa zu erobern! Eine riesige Übermacht belagerte seit zwei Monaten die Stadt, die kurz davor stand zu fallen. Als "Retter Wiens" gilt der selige Marco d'Aviano, der ein Bündnis zwischen dem Kaiser und dem polnischen König zustande brachte. Vor allem aber setzte er sein Vertrauen auf den himmlischen Beistand. Im Jahr seiner Seligsprechung 2003 schrieb Kardinalstaatssekretär Sodano an die Teilnehmer der Wiener Maria-Namen-Feier des Rosenkranz-Sühnekreuzzugs: "Unter den vielen, die mit Hilfe des Rosenkranzgebets zu vorbildlichen Aposteln Christi wurden, sei hier nur Marco d'Aviano erwähnt, den der Heilige Vater am 27. April dieses Jahres seliggesprochen hat. Sein unerschütterliches Vertrauen in die Mutter Gottes hat die Stadt Wien aus der türkischen Belagerung befreit, verfeindete Völker versöhnt und damals das christliche Antlitz Europas gerettet. Das Beispiel des Kapuziners bestärkt uns, in Maria die Schutzfrau Europas zu sehen, die sich auch in diesem neuen Jahrtausend als Hilfe der Christen erweisen wird."

Wie müssen sich die Verteidiger Wiens gefühlt haben? 5000 Verteidiger standen 120.000 Belagerern gegenüber. Sie wussten: Sie standen auf verlorenem Posten. Es war nur eine Frage der Zeit, wann Wien fallen würde. Seit dem 14. Juli harnten sie trotzdem tapfer aus. Anfang September waren die Nahrungsvorräte aufgebraucht. Die Osmanen begannen schon, mit Minen die Stadtmauer zu sprengen. Als das Entsatzheer anrückte, geschah es buchstäblich in letzter Sekunde.

So ist der liebe Gott! Er mag es spannend. Er greift spät, aber rechtzeitig ein. Bis dahin prüft er die Kampfmoral der Seinen. Das gilt auch für den geistlichen Kampf in der Kirche. Die Verteidiger Wiens hielten aus und taten trotz aller Aussichtslosigkeit das Ihre, um das scheinbar Unvermeidliche abzuwenden. Sie hielten sich nicht damit auf, sich gegenseitig zu kritisieren und runterzuziehen.

Gerade jetzt in der Corona-Zeit ist es für mich sehr interessant zu sehen, wer Kampfmoral besitzt und wer nicht. Zu welcher Seite gehören Sie?

Mit herzlichem Segensgruß

P. Engelbert Recktenwald

Wallfahrt

Wigratzbad - Marienfried - Maria Versperbild - Birnau

9. bis 14. August 2021

Liebe Gläubige!

Endlich ist es so weit! Ein mehrmals an mich herangetragenener Wunsch wird endlich Wirklichkeit (sofern nicht ein Coronavirus II dazwischenkommt): Die Gemeindefwallfahrt! Hier die Eckdaten:

Montag, 9. August: Abfahrt in Hannover. Ziel: Marienfried.

Dienstag: Weiterfahrt nach Wigratzbad

Mittwoch: in Wigratzbad

Donnerstag: Ausflug zur Birnau

Freitag: Fahrt nach Maria Versperbild

Samstag, 14. August: Rückfahrt nach Hannover

Preis: voraussichtlich 495 €

Darin sind enthalten die Busfahrt und 5 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstück und Abendessen).

Bei Benutzung eines Doppelzimmers verringert sich der Preis.

Anmeldung bis zum 31. Januar 2021 an Felix.Heider@uni-duesseldorf.de.

Überweisung auf unser Konto (siehe letzte Seite). Verwendungszweck: Wallfahrt.

Bei Stornierung wird der Betrag zurücküberwiesen abzüglich einer Stornogebühr.

Termine

Samstag, den 3. Oktober, Nachmittag:

Erwachsenenkatechese in der Mommsenstr.; wg. begrenzter Anzahl bitte anmelden!

Sonntag, den 25. Oktober:

Philosophischer Lesekreis in der Mommsenstraße: bitte anmelden!

Wir lesen weiter in der Enzyklika *Veritatis Splendor*.

“Ich bin sicher, dass diese Sünde mehr Menschen in die Hölle stürzt als alle andern zusammen. Denn eine religiös unwissende Person erkennt nicht das Böse, das sie anrichtet, und auch nicht das Gute, das sie durch das Sündigen preisgibt.”

Der hl. Pfarrer von Ars über die Vernachlässigung der religiösen Bildung

Gottesdienstordnung

Fr	2.10	Schutzengelfest, Herz-Jesu-Freitag	Hl. Messe 15.30
Sa	3.10	Nachmittag: ErwachsenenKatechese: bitte anmelden!	
So	4.10.	18. Sonntag nach Pfingsten	Hochamt 15.30
So	11.10.	19. Sonntag nach Pfingsten	Hochamt 15.30
So	18.10.	20. Sonntag nach Pfingsten	Hochamt 15.30
Fr	23.10	Hl. Antonius Maria Claret	Hl. Messe 16.00
So	25.10.	Christkönigsfest	Hochamt 15.30
Fr	30.10	Ferialtag	Hl. Messe 16.00
So	1.11.	Allerheiligen	Hochamt 15.30
Mo	2.11.	Allerseelen	Hl. Messe 8.15

Ort: Basilika St. Clemens, Platz an der Basilika 1, 30169 Hannover

Wegen der staatlich und kirchlich vorgeschriebenen Hygieneauflagen gibt es in der Basilika nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen. Um niemanden vor Ort abweisen zu müssen, ist deshalb für sonntags eine Anmeldung notwendig.

Bitte melden Sie sich per E-Mail an!

Die Anmeldefrist geht von Dienstag 14 Uhr bis Freitag 8.00 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntags ab 15 Uhr in der Krypta.

Sonntag, 25. Oktober: Philosophischer Lesekreis: bitte anmelden!

P. Engelbert Recktenwald FSSP

Mommsenstr. 2, 30169 Hannover • Tel. 0511/5366294

chesterton@gmx.net

www.kath-info.de • petrusbruderschaft.de

Meine Predigten: auf <https://soundcloud.com> meinen Namen eingeben

Spendenkonto für unser Apostolat in Hannover:

Priesterbruderschaft St. Petrus e. V.

IBAN DE51 5001 0060 0225 2546 03 * BIC PBNKDEFF